

Vier Prozent mehr für Journalisten

Berlin. Die Deutsche Journalistinnen- und Journalisten-Union (dju) in ver.di hat sich am Donnerstag mit dem Bundesverband Deutscher Zeitungsverleger auf einen Tarifvertrag für die rund 14000 Redakteure sowie Freie und Pauschalisten bei Tageszeitungen verständigt. Der Einigung gingen elf Verhandlungsrunden und mehrere Warnstreiks voraus. Nach dem der Vereinbarung sollen die Gehälter zum 1. Mai 2014 um 2,5 Prozent und zum 1. April 2015 ein weiteres Mal um 1,5 Prozent erhöht werden. Die Honorare für Freie steigen jeweils um 1,8 Prozent. Der neue Gehaltstarifvertrag läuft bis Ende 2015 und gilt ab Oktober 2014 erstmals auch für Online-Redakteure. (jW) <https://www.jungewelt.de/artikel/218968.vier-prozent-mehr-für-journalisten.html>